

Aktuell 2/2025

Vom 16.04.2025 Seiten: 2

Sehr geehrte Damen und Herren

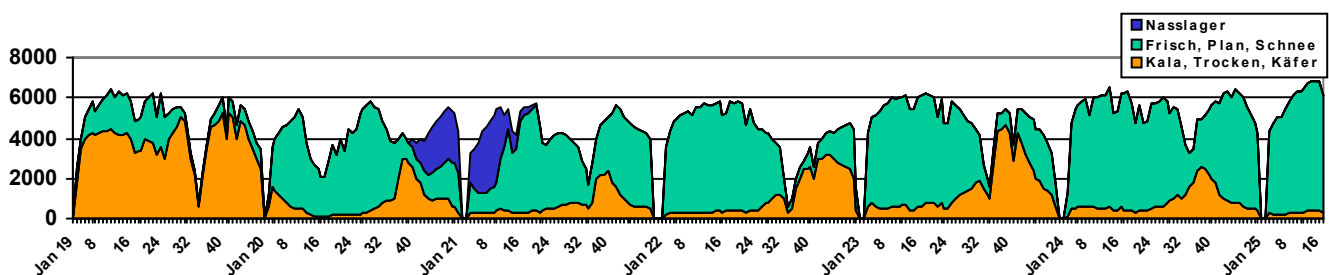
Trotz weiterhin fordernder konjunktureller Rahmenbedingungen stellt sich die Situation für die Forst- und Holzwirtschaft recht positiv dar. Steigende Binnennachfrage, daneben erhebliche Chancen im Export, verbunden mit nun auch steigenden Schnittholzpreisen, rechtfertigen grundsätzlich optimistische Perspektiven.

Unsere Kunden produzieren auf einem hohen Niveau, auch für die nächsten Monate wird überwiegend von positiven Entwicklungen ausgegangen. Dementsprechend konnten wir mit den Lieferungen auf ordentlichen Volumina starten und die Mengen im Verlauf weiter steigern (Diagramm 1). Die Verträge für 2025 wurden hinsichtlich Volumina aufgestockt, dabei auch neue Kunden gewonnen. Die Rundholzpreise konnten in den meisten Sortimenten teilweise deutlich angehoben werden und sind überwiegend bis Ende des Sommers festgeschrieben (Diagramm 2). Die detaillierten Preisinformationen wurden den Mitgliedern übermittelt und sind für alle Mitglieder der FVS eG unter www.fvs-eg.de im internen Bereich einsehbar.

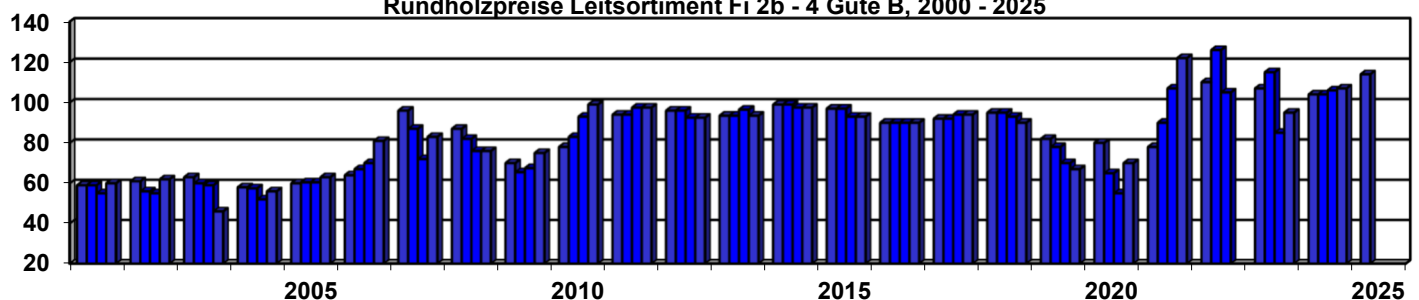
Durch die ausgebauten Vertragsvolumina in Zusammenhang mit den Laufzeiten ergibt sich eine hohe Vermarktungssicherheit und die Möglichkeit eines kontinuierlichen Agierens. Da die Forstschutz Situation zu beachten ist, wurde mögliches Kalamitätsholz in die Verträge aufgenommen.

Also weiter gute Rahmenbedingungen für die planmäßige Waldbewirtschaftung. Wir empfehlen den Forstbetrieben, die partizipieren wollen, eine möglichst kontinuierliche Bereitstellung von Rundholz. Saisonbedingt sind die Waldbestände angestiegen. Bei größeren Hieben bitten wir um entsprechende Abstimmung, ein „Schieben“ der Maßnahmen in die Monate Mai und Juni ist, falls möglich sinnvoll.

Vermarktete Holzmenge FVS eG in fm pro KW Jan. 2019 bis April 2025



Rundholzpreise Leitsortiment Fi 2b - 4 Güte B, 2000 - 2025



Zur speziellen Situation in den verschiedenen Sortimenten:

➤ **Sortiment Nadelstammholz / Abschnitte (Fichte, Tanne)**

Firmen Ante, Dölker, Dold, Finkbeiner, Keller, Schilliger, Streit, und weitere Kunden

Die Sägewerke produzieren auf einem ordentlichen Niveau, mit guten Perspektiven für die nächsten Monate. Aktuell sind die Waldbestände saisonbedingt angestiegen. Eine kontinuierliche Belieferung, mit guten Möglichkeiten auch nach dem Frühjahr, wird empfohlen und ist anzustreben. Die Rundholzpreise sind deutlich angestiegen.

Export (Fernost) und Fernabsatz (Waggon) an Großsägewerke, stabile Nachfrage, im Fernabsatz steigende im Export mindestens stabile Preise.

➤ **Paletten Holz / Verpackungsholz (C/D Holz)**

Firmen Baumann, Braun, Keller Holz, Riedlinger, Schilling, Rombach, div. Gattersägewerke

Aufgrund der Erweiterung des Kundenstammes sehr ordentliche Vermarktungsmöglichkeiten. Flexible Aushaltungen, dabei entsprechende Abstimmung. Die Rundholzpreise sind angestiegen.

➤ **Rotholz (Douglasie, Kiefer und Lärche)**

Stabile Nachfrage nach Douglasie und Lärche, bei angestiegenen Preisen. Starkholz „B/C/D Export“ weiterhin möglich. Hiebsmaßnahmen in der Kiefer sollten abgeschlossen und erst im Herbst wieder aufgenommen werden.

➤ **Sortiment Nadelstarkholz**

Fa. Echtele, Fa. Pfeifle, Fa. Burger, weitere Kunden (Gattersäger), Sondersortimente

Stabile Nachfrage bei Preisanstieg im Sortiment Starkholzabschnitte und Langholz. Allerdings aktuell hohe Waldbestände und verzögerte Abnahme.

Bei geringeren Qualitäten bestehen gute Möglichkeiten im Export.

➤ **Sortiment Laubholz**

Die Laubholzsaison 2024/25 neigt sich dem Ende entgegen. Die Buchen Verträge „Pollmeier“ und „Bühl“ können noch bedient werden. Auch Eschen und Eichen Sortimente sind weiter vermarktbar. Näheres in der Vermarktungskonzeption Laubholz.

➤ **Industrieholzsortimente**

Nadelindustrieholz frisch N/F (Schleifholz) Fa. Maxauer Papierfabrik und Fa. Baiersbronn Frischfaser Karton. Belieferung der 2025 Verträge, aktuell stabile Abnahme, Preisstabilität.

Nadelindustrieholz F/K (Zellstoffholz, proNaro) (Pellet-Industrie, Rettenmaier Gruppe)


(Fa. Gutex): Gute Nachfrage, die Aushaltung in Form von 3 m Fixlängen wird empfohlen.

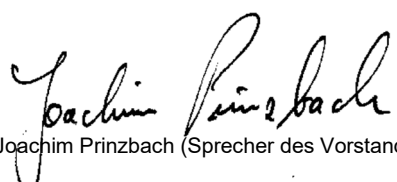
Laubindustrieholz (Zellstoffholz, proNaro, Lenzing, Export) Für 2025, ab Frühjahr Bedarf. Die Aushaltung von 3 oder 4 und 5m Fixlängen erhöhen die Möglichkeiten in der Vermarktung.

Energieholz (Hackschnitzel Produktion) **und Laubbrennholz**: Vermarktung möglich, allerdings zunehmende Sättigung der Märkte.

Weitere Informationen, auf unserer Seite im Internet unter www.fvs-eg.de oder direkt über die Geschäftsstelle.

Freundliche Grüße


Matthias Bauernfeind (Aufsichtsratsvorsitzender)


Joachim Prinzbach (Sprecher des Vorstands)